

## ALL IN ONE HOTEL INN LODGE, Celerina (GR)



### Ort

Via Nuova 3,  
7505 Celerina

### Bauherrschaft

Bergbahnen ENGADIN St. Moritz AG,  
Celerina

### Architekten

Fanzun AG, dipl. Architekten +  
Ingenieure, Chur, Engadin, Arosa

### Holzbau

Uffer Holz AG, Savognin; Schreinerei:  
Raschun GmbH, Balgach, Marx  
Schreinerei, Haldenstein; Küche:  
Malloth Holzbau AG, St. Moritz;  
Parkett: Bianchi Holz- und  
Treppenbau AG, Landquart,  
Innendekorationen Baumann & Co.,  
Celerina

### Materialien

Decken: gelochte Schallschutz-  
Kassetten; Wände: Fichtenplatten;  
Böden, Treppen, Geländer: Esche

### Bauzeit

2004–2006



Im Bestreben, das touristische Angebot zu erweitern, planten die Bergbahnen ENGADIN St. Moritz AG den Neubau eines Gebäudes in der Gewerbezone von Celerina. Es sollte einerseits Wohnraum für die eigenen Mitarbeiter schaffen, andererseits wollte das Unternehmen aber auch zusätzliche Übernachtungsmöglichkeiten für jüngere «Rucksacktouristen» wie für anspruchsvollere Gäste schaffen. Entstanden ist ein monolithischer Betonbau, in dessen Innern man mit Baumaterialien bewusst sparsam umgegangen ist. Die Wände der Zimmer sind mit grossen Fichtenplatten verkleidet und bilden dadurch einen interessanten Kontrast zum Sichtbeton der Fassade und der Korridore. Das Dachgeschoss beherbergt Maisonnette-Studios. Der Übernachtungsbereich konzentriert sich auf ein Zwischengeschoss, wo gelochte Schallschutz-Kassetten eine gedämpfte, ruhige Atmosphäre schaffen und für einen tiefen Schlaf sorgen. Die Böden sowie Treppen und Treppengeländer wurden in Eschenholz ausgeführt. Einzig die Nasszellen sind mit roten MDF-Platten verkleidet und sorgen damit für eine willkommene Abwechslung.